

Dr. Cornelia Baumhardt
Fachzahnärztin für Kieferorthopädie
Mockauer Str. 51

Telefon: 0341/6004073
Fax: 0341/6004074

04357 Leipzig

Dr. Cornelia Baumhardt • Mockauer Str. 51 • 04357 • Leipzig

Leipzig, den 22. April 2010

In ca. 32% der Fälle laufen Kieferanomalien mit massiven Funktionsstörungen der umgehenden Weichteile parallel. Der Fortbestand solcher Störungen ist für eine langwierige kieferorthopädische Behandlung und für nachfolgende Rezidive (nach kieferorthopädischer Behandlung) verantwortlich.

Auf einem Kurs hier in Leipzig am 26. und 27. März diesen Jahres lernte ich Frau Fuhlbrück – eine Spezialistin auf diesem Gebiet- kennen. Schon während dieses Kurses gab es einige AHA-Effekte bei mir. Es ist toll, dass wir nun eine Therapeutin in Leipzig haben, die ganz speziell auf diesem Gebiet ausgebildet ist und seit vielen Jahren zusammen mit Mary Ann Bolten und Cathrin Wegner, Logopädin aus Hagenow, Weiterbildungskurse für Zahnärzte, Kieferorthopäden, Logopäden, „Krankenkassen“ und alle Interessierte anbietet.

Es ist von großer Wichtigkeit für den Erfolg jeglicher kieferorthopädischer Behandlung – dass alle Habits, wie Fingerlutschen, Mundatmung, falsche Zungenruhelage, Zungendysfunktion etc. abtrainiert bzw. umtrainiert werden. Der Behandlungserfolg wird beschleunigt (Kräfte arbeiten miteinander und nicht gegeneinander) und das Behandlungsergebnis ist weniger rezidivgefährdet.

Die Arbeit mit Logopäden, was den sprachlichen Bereich angeht, ist sehr positiv. Was allerdings die Zungendysfunktion, in Verbindung mit Zahnfehlstellung und Kieferfehlstellung angeht, nicht immer erfolgreich.

Auch für die Krankenkassen ist ein Therapeut der sich spezialisiert hat preiswerter.

Es geht nicht nur um Körperwahrnehmung und Umtrainieren sondern vor allem um Zahn- und Körpergesundheit (weniger Karies, weniger Zahnfleischentzündungen, weniger Zahnstein, Sauerstoffversorgung im Körper etc....).

Frau Fuhlbrück ist für mich ein wichtiger „Baustein“ zwischen mir und meinen Patienten.

War die myofunktionelle Therapie erfolgreich, so ist das der gesunde Anfang für Zähne, Sprache und letztendlich auch für den Körper.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Cornelia Baumhardt